

Verhandlungsschrift

über die am Mittwoch den 4. Mai 1960 unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Bösch stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgermeister, 2 Gemeinderäte, 11 Gemeindevertreter und 1 Ersatzmann.

Entschuldigt: GV Ammann Fritz.

Beschlüsse

- 1.) Die Verhandlungsschrift der letzten 2 Sitzungen wurden verlesen und ohne Einwand angenommen.

- 2.) Als Schriftführer für die neue Gemeindevertretungsperiode wurde wiederum Gemeindesekretär Siegfried Bernhard bestellt.

3.) a) In den Bauausschuss wurden folgende Personen bestellt:

Hartmann Vinzenz	Schlins 63	FPÖ
Espen Egon	Schlins 176	ÖVP
Gabriel Fritz	Schlins 53	ÖVP
Ammann Fritz	Schlins 85	SPÖ

b) In den Forstausschuss wurden bestellt:

Schuster Oswald	Schlins 44	SPÖ
Bickel Anton	Schlins 28	ÖVP
Dörn Anton	Schlins 70	ÖVP
Erne Andreas	Schlins 61	FPÖ

c) In den Ortsschulrat wurden bestellt:

Rauch Albert	Schlins 182	ÖVP
Bischof Josef	Schlins 33	ÖVP
Galehr Karl	Schlins 151	FPÖ
Mähr Ekkehard	Schlins 156	SPÖ

Weiters gehören dem Ortsschulrat noch die Herren Hochw.[würdiger] Pfarrer Knünz und Schuldirektor Siegfried Gandolf an. In allen Ausschüssen führt der Bürgermeister den Vorsitz.

4.) Das im Gemeindewald geschlagene Nutzholz, ca. 500 fm, wurde an das Sägewerk Gohm in Röns verkauft.

Das Abfallholz wird in nächster Zeit einer Brennholzversteigerung zugeführt.

5.) Der Wasserzins für das Jahr 1960 wurde auf dem alten Jahrestarif belassen.

6.) Als Rechnungsprüfer wurden die Herren Franz Josef Jussel, Johann Gabriel und Walter Leonhard ausersehen.

- 7.) Dem Vorarlberger Kraftwerken (VKW) wurde auf ihr Ansuchen auf dem Gemeindegrund beim Schulhaus, Ecke der kleinen Brücke oberhalb vom Rohrbogenwerk Erne zwecks Erstellung einer Trafostation ca. 50 m² Grund zum käuflichen Erwerb überlassen.

Schluss der Sitzung um 22.45 Uhr

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, die innerhalb von zwei Wochen (§ 47 GO) im Gemeindeamte Schlins schriftlich einzubringen wäre.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

- mit 12 Stimmen gewählt. 3 Stimmen waren leer.
- 3.) Zum zweiten Gemeindevorstand wurde Postmeister Anton
Krammer mit 12 Stimmen gewählt. 3 Stimmen waren
leer.
- 4.) Die Sitzung nahm einen einwandfreien Verlauf. Das
Protokoll wurde von allen 15 anwesenden Gemeindevor-
stehern als rechtskräftig unterzeichnet.
- Schluss der Sitzung um 14^h 48.

Der Schriftführer:

 Bernhard



Der Bürgermeister:
Richard Brück.

Verhandlungsschrift

Über die am Mittwoch den 4. Mai 1960 unter
dem Vorsitz des Bürgermeisters Brück stattgefundenen
Sitzung der Gemeindevorstandung Schluss.

Anwesend: Bürgermeister, 2 Gemeinderäte, 11 Gemeindevor-
steher und 1 Ersatzmann.

Keitbedienliche: G. F. Gammann Sitz.

Beschlüsse

1. Die Verhandlungsschrift der letzten 2 Sitzungen
wurden gelesen und ohne Einwandel angenommen.
2. Als Schriftführer für die neue Gemeindevorstandungs-
periode wurde wiederum Gemeindevorsteher Leopold
Bernhard bestellt.

3. a) In den Bauanschnitten würden folgende Personen bestellt:

Hartmann Künzgen	Stimmen 63	FPÖ
Wopen Egon	Stimmen 176	ÖVP
Gabriel Otto	Stimmen 53	ÖVP
Ammann Fritz	Stimmen 85	SPÖ

b) In den Forstanschnitten würden bestellt:

Schuster Oswald	Stimmen 44	SPÖ
Büchel Anton	Stimmen 28	ÖVP
Dörn Anton	Stimmen 70	ÖVP
Kene Andreas	Stimmen 61	FPÖ

c) In den Ortschulrat würden bestellt:

Rauch Albert	Stimmen 122	ÖVP
Birchhof Josef	Stimmen 33	ÖVP
Galehr Karl	Stimmen 151	FPÖ
Mähr Ekkehard	Stimmen 156	SPÖ

Weiter gehören dem Ortschulrat noch die Herren Hochw. Pfarrer Künzgen und Schuldirektor Siegfried Gerdolf an. In allen Anschnitten führt der Bürgermeister den Vorsitz.

4) Das im Gemeindeforest gelegene Nutzholz, ca. 500 fm wurde an das Sägewerk Gohm in Röss verkauft. Das Abfallholz wird in nächster Zeit einer Brennholzverarbeitung zugeführt.

5) Der Wasserzins für das Jahr 1960 wurde auf dem letzten Jahreshaushalt belassen.

6) Als Rechnungsprüfer wurden die Herren Hr. Josef Jussel, Johann Gabriel und Walter Leonhard angesetzt.

- 7) Dem Forwallberger Kraftwerken (VKW) wurde auf ihr Ansuchen auf dem Gemeindegrund beim Schulhaus, über der kleinen Brücke oberhalb vom Robotogenerwerk eine Erwerbserstellung einer Trafostation von 50 m² Grund zum künstlichen Erwerb überlassen.

Schluss der Sitzung um 23.45 Uhr.

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, die innerhalb von zwei Wochen (347 G.) im Gemeindevorstand Schluss schriftlich einzubringen wäre.

Der Schriftführer:

[Handwritten signature]



Der Bürgermeister:

Bierch

Verhandlungsschrift

über die am Mittwoch den 10. Juni 1960 unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Bierch stattgefundenen Sitzung der Gemeindevorstandsschluss.

Anwesend: Bürgermeister, 2 Gemeindevorstände, 11 Gem. F. und 1 Beisatzmann.

Abwesend: G. F. Fritz Grawann.

Beschlüsse

- 1.) Die Verhandlungsschriften der letzten Sitzung wurden verlesen und ohne Einwand angenommen.
- 2.) Über den derzeitigen Stand der im Bau befindlichen